

II-2149 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1079 /J

1984 -12- 14

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Lanner
und Kollegen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt-
situation im Raume Brixlegg

Die Umweltbelastung im Raum Brixlegg hat ein unzumutbares Ausmaß erreicht. Im Interesse der betroffenen Bevölkerung dieses Raumes muß rasch Abhilfe geschaffen werden.

Das Montan-Werk Brixlegg ist der Hauptverursacher der Umweltbelastung in diesem Raum. Seit Jahren werden Sanierungsmaßnahmen versprochen, geschehen ist bisher viel zu wenig. Nach wie vor werden täglich 1.300 kg SO₂ in die Luft geblasen. Mit Recht wächst der Unmut der Bevölkerung.

Technische Anlagen zur Reinigung der Abgase sind vorhanden. Auch eine Hilfestellung bei der Finanzierung durch den Umweltfonds sowie durch das Land Tirol ist gesichert. Es ist höchste Zeit, daß nunmehr der Verursacher, nämlich das verstaatlichte Unternehmen Montan-Werke Brixlegg, ein erfreulicherweise aktives Unternehmen, konkrete Maßnahmen zur Sanierung der Umwelt setzt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr nachstehende

-2-

A n f r a g e :

- 1) Wann wird konkret mit dem Einbau der Abgasreinigungsanlage begonnen?
- 2) Welcher Termin ist für die Fertigstellung vorgesehen?
- 3) Wann wird konkret mit dem Einbau der Staubfilteranlage begonnen?
- 4) Welcher Termin ist für die Fertigstellung vorgesehen?
- 5) Welche weiteren Maßnahmen zur Sanierung der Umwelt sind vorgesehen?
- 6) Welcher Stufenplan ist für die konkrete Realisierung dieser Projekte vorgesehen?